

Priv.-Doz. Dr. J. Grävingshoff
Glockenweg 30
48431 Rheine
☎ 05971 51504
Fax 05971 401094

03. 03. 2019

PD Dr. J. Grävingshoff, Glockenweg 30, 48431 Rheine

**Herrn
Bürgermeister Dr. P. Lüttmann
Rat der Stadt Rheine
Klosterstr. 14
48431 Rheine**

**Einspruch gegen Hotel-Neubau in Rheine Bentlage auf der Grundlage des im
Bebauungsantrag Nr. 338 beschriebenen Projektes**

Sehr geehrter Herr Dr. Lüttmann,

ich möchte hiermit fristgerecht einen ausdrücklichen Einspruch gegen den geplanten
Neubau eines Hotels in Rheine Bentlage auf der Grundlage des im Bebauungsantrag
Nr. 338 beschriebenen Projektes erheben, und zwar aus folgenden Gründen:

01. Als Mitglied des Förderverein Kloster/Schloß Bentlage bin ich entsprechend der
Satzung „zum Erhalt und zur Pflege der das Kloster umgebenden historischen
Kulturlandschaft“ verpflichtet.

Der geplante Hotel-Neubau steht dazu in krassem Gegensatz durch die immense
Veränderung des gesamten Charakters der Kulturlandschaft.

Die Verstöße gegen vorliegende und gültige Entwicklungspläne auf Landes- und
Regionalebene sind in der Stellungnahme des NABU-Kreisverbandes Steinfurt vom
01. März 2019 detailliert dargelegt.

02. Der mit dem Hotelbetrieb dieser Größe zu erwartende Individual- und
Versorgungsverkehr wird die schon jetzt zu Stoßzeiten an Grenzen der Zumutbarkeit
gelangende „Notlage“ der Parkraumsituation zur Dekompensation bringen.

Die Konsequenzen für die wachsende Besucherzahl des Naturzoos sind in dem
Schreiben des Aufsichtsrates und der Leitung des Naturzoos vom 19. 02. 2019
eingehend gezeigt worden.

03. Die mit der Anbindung an die Salinenallee und ihre Erweiterung geplante Fällung
eines Teiles des Baumbestandes ist konsequent abzulehnen.

04. Die mit Sicherheit eintretende Geräusch- und Lichtbelästigung durch Größe und
Betrieb eines Hotels dieser Planung mit seinen umfangreichen Einrichtungen ist im
Hinblick auf die Nähe zum Gertrudenstift als einem Ort der Ruhe und Besinnung
nicht vertret- und annehmbar.

Ich schließe mich daher nachdrücklich und in aller Form den bisherigen ablehnenden
Einsprüchen an von:

- Herrn Wolters vom 22. 02. 2019
- NABU Kreisverband Steinfurt vom 01. 03. 2019

- Naturzoo Rheine vom 19. 02. 2019
- MV-Leserbrief Dr. Pott vom 19. 02. 2019
- MV-Leserbrief W. Friedrich vom 22. 02. 2019

Mit freundlichen Grüßen

Dr. J. Gravinghoff